



## Informationen zur Beschulung ab Montag (27. April 2020)

24.04.2020

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

gestern erhielten die Schulen die Informationen des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS), um die Planungen für die Beschulung ab Montag, dem 27. April 2020 ausführen zu können. Die Briefe des MBJS an die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler wurden bereits weitergeleitet.

Für das Ernst-Haeckel-Gymnasium gestaltet sich die Wiederaufnahme von Teilen des Unterrichts wie folgt:

1. Ab dem 27. April wird die Jahrgangsstufe 10 wieder in der Schule beschult, dafür werden die Lerngruppen geteilt. Ein Sonderstundenplan für den 27., 28., und 29. April 2020 ist erstellt. Die Schülerinnen und Schüler werden jeden Tag zwei Blöcke Deutschunterricht, einen Block Englischunterricht und einen Block Mathematikunterricht erhalten, um eine gute Vorbereitung auf die Prüfung am Ende der Jahrgangsstufe 10 abzusichern. Der Stundenplan ab dem 04. Mai 2020 wird derzeit erarbeitet. Es ist bereits absehbar, dass dieser Stundenplan, auf Grund der personellen und sächlichen Gegebenheiten, deutlich weniger Stunden umfassen wird als der reguläre Stundenplan der Jahrgangsstufe 10. Einige Fächer werden weiterhin über das häusliche Lernen abgedeckt werden müssen.
2. Ab dem 04. Mai 2020 werden die Jahrgangsstufe 9 und 11 wieder in der Schule beschult, dafür werden Lerngruppen mit mehr als 15 Schülerinnen und Schüler i.d.R. geteilt. Der Stundenplan für diese Jahrgänge wird derzeit erarbeitet. Es ist bereits absehbar, dass dieser Stundenplan, auf Grund der personellen und sächlichen Gegebenheiten, deutlich weniger Stunden umfassen wird als der reguläre Stundenplan der jeweiligen Jahrgangstufen. Einige Fächer werden weiterhin über das häusliche Lernen abgedeckt werden müssen. Weitere Informationen zum Umgang mit noch zu schreibenden Klassenarbeiten bzw. Klausuren folgen später.
3. Die Leistungs- und Begabungsklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6 sowie die Jahrgangsstufen 7 und 8 werden weiterhin durch die bereits etablierte Basisbeschulung bei häuslichem Lernen unterstützt.
4. Prüfungstagen (Abitur und P10) findet i.d.R. kein Unterricht statt, da dies personell und sächlich nicht abbildbar ist. Die entsprechenden Tage stehen bereits fest und werden in der Planung ausgewiesen.

Zum Beginn des Unterrichts in der Schule der einzelnen Jahrgangsstufen wird mit einem gesonderten Schreiben informiert. Gültig für alle sind die Informationen aus den Briefen des MBS an die Eltern und Schülerinnen und Schüler. Besonders möchte ich hier noch einmal auf folgende Schutzmaßnahmen verweisen, für die jeder selbst Verantwortung trägt:

- Einhalten des Mindestabstandes von 1,5 Metern zu anderen Personen (in und vor dem Schulgebäude dienen dafür Bodenmarkierungen als Orientierung);
- Achten auf korrekte Hust- und Niesetikette (ins Taschentuch oder in die Armbeuge);
- Regelmäßiges und gründliches Waschen der Hände mit Wasser und Seife (im Toilettenbereich sowie in den Räumen steht zusätzlich Desinfektionsmittel zur Verfügung);
- Vermeiden des Berührens von Augen, Nase und Mund;
- Verbot Gegenstände an andere Personen auszuleihen bzw. Gegenstände mit anderen Personen zu tauschen;
- Unnötige Gänge im Schulhaus vermeiden und die Schule erst kurz vor dem Unterricht zu betreten und diese möglichst zügig nach dem Unterricht wieder zu verlassen;
- Das Betreten der Räume so durchzuführen, dass der Platz, der sich am nächsten zum ausgewiesenen Eingang befindet als letzter besetzt und als erster wieder verlassen wird.

Neben den Maßnahmen und Verhaltensreglungen, für die jeder selbst Verantwortung trägt, wurden entsprechend der Vorgaben, folgende Maßnahmen seitens der Schule zum Infektionsschutz getroffen:

- Teilung der Lerngruppen nach pädagogischen Gesichtspunkten und Leistungsheterogenität, um entsprechende Sicherheitsabstände in den Räumen zu gewährleisten (die Zuteilung zur einen bzw. anderen Hälfte wird vor dem Schulbeginn über lo-net2.de mitgeteilt);
- Feste Arbeitsplätze in jedem Raum für die Schülerinnen und Schüler (ggf. über einen Raumplan ausgewiesen);
- Unterricht einer Lerngruppe im selben Raum (bitte dem Vertretungsplan entnehmen, in welchem Raum der Unterricht am jeweiligen Tag stattfindet);
- Markierungen auf dem Boden im Abstand von 2 Metern zur Erleichterung des Abstandhaltens zu anderen Personen;
- Sicherstellung der täglichen Reinigung und Desinfektion der Toiletten und genutzten Räume;
- Zuteilung von **festen Eingangs- und Pausenbereichen für jeden Unterrichtsraum** (siehe Anhang), um das Zusammentreffen von größeren Gruppen zu verhindern. Die Schule ist nur über die entsprechenden Eingänge zu betreten, es ist somit notwendig vor dem Schulbesuch über die Homepage der Schule in Erfahrung zu bringen, in welchem Raum der Unterricht an diesem Tag für einen stattfindet.

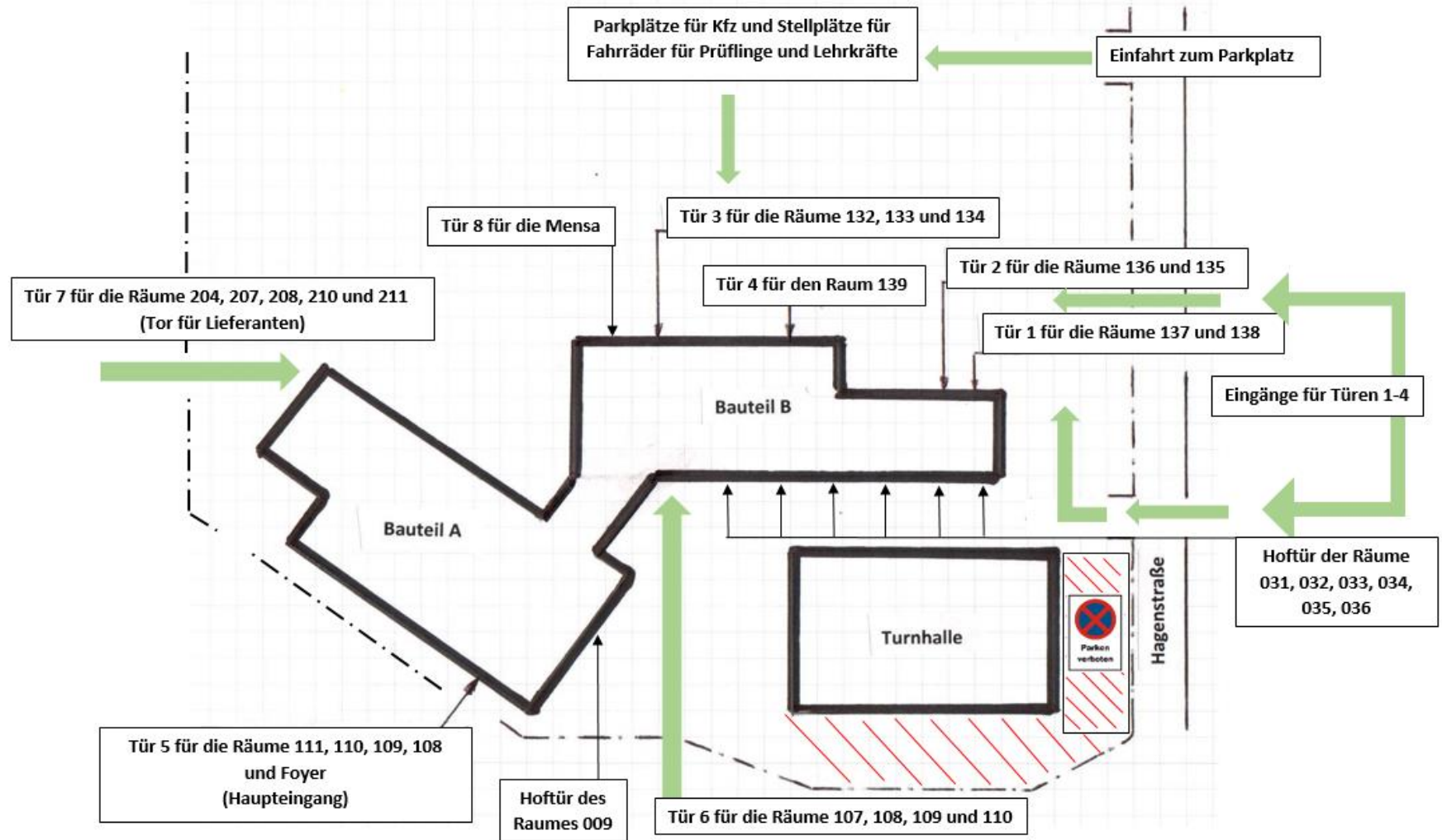
Es ist unbedingt zu beachten, dass es aktuell **keine Essensversorgung in der Schule** gibt. Somit ist es dringend empfohlen ausreichend Essen und Getränk für den Schultag mitzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Erdmann

# Lageplan der Eingänge



# Pausenflächen für die einzelnen Räume

